

# Warnstreik zeigt Wirkung



Hamburg, den 09.07.2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Euer 24-stündiger Warnstreik am vergangenen Donnerstag, bei dem u. a. Christian Ehring vor 1,77 Mio. Zuschauern erklären musste, dass Publikum ausgeladen wurde, nur eine Kamera an nur einer Position in nur einem Licht möglich ist, hat heute bei der Arbeitgeberseite für ein erstes Angebot gesorgt, über das wir endlich verhandeln können.

## Das heutige Angebot vom NDR sieht wie folgt aus:

- **4,71 % zum 01.10.2024 (Gehälter und Honorare)**
- **2,46 % zum 01.01.2026 (Gehälter und Honorare) -> Sonderkündigungsrecht\***
- **Laufzeit: 36 Monate (01.01.2024 – 31-12.2026)**
- **\*Sonderkündigungsrecht (für beide Seiten) zum 31.12.2025**
- **Kompensation für Leermonate: € 1.000,- brutto f. Feste gem. Teilzeitfaktor u. Feste Freie  
€ 500,- brutto für arbeitnehmerähnlich Freie**
- **€ 3.000,- Inflationsausgleichsprämie für „Nachholer“**
- **Fahrkostenzuschuss: Erhöhung auf € 40,- pro Monat**
- **98 T€-Regelung für Freie: Anhebung auf € 110.000,-**
- **Azubis/Volontäre: € 100,- brutto zum 01.10.2024**
- **€ 50,- brutto zum 01.01.2026**
- **20% Kantinenrabatt**
- **Kompensation für die Leermonate: 250,- brutto**

Die Tarifparteien einigten sich auf eine weitere Runde am kommenden **Dienstag, den 16.07.2024.**

Das Angebot wird nun durch die Tarifkommission geprüft und bewertet. Mitglieder der VRFF können sich gerne, wie gewohnt, unter [tarifkommission@vrffimndr.de](mailto:tarifkommission@vrffimndr.de) an uns wenden!

VRFF-Tarifkommission im NDR:

Frederik Keunecke, Björn von Mateffy, Jens Kunze,  
Francisco José Maneiro Ruibal, David Etzkorn,  
Melanie Burgemeister, Georg Kowallek, Peter  
Winne, Beate Petrou, Michael Adomat



Mitglied werden: